

Deutschlernen mit dem Internet

Hilfe zur Grundprüfung

Unsere sich schnell verändernde Welt verlangt nach immer mehr Neuheiten in allen Bereichen des Lebens. Da kann das Deutschlernen auch keine Ausnahme bilden. Heutzutage ist es möglich, dass man sich die deutsche Sprache mit Hilfe des Internets aneignet oder übt. Im Sommer bereitete ich mich auf den grammatischen Teil der Grundprüfung mit Hilfe einer Lehrerin vor. Sie sagte, dass www.interdeutsch.de die beste Website für mein Problem sei.

entsprechenden Farben für die entsprechenden Wortarten aus!“? Das verstehe ich unter spielerischem Lernen mit www.interdeutsch.de. Einige weitere Aufgaben im Bereich Grammatik zur Veranschaulichung:

„Alles ganz anders – Umformübung zur Negation“: Man soll genau das Gegenteil eines Satzes hinschreiben, z.B. Wir kennen jemanden. – Wir kennen niemanden.

„Was wäre wenn... – Übung zur Verwendung von Konjunktiv II und seiner Umschreibung mit

Vergessen wir nicht die Übungen zur indirekten Rede (wo nicht wortwörtlich zitiert werden soll) und die Übungen zu den Relativsätzen (wo in einer Geschichte die zweite Hälfte jedes Satzes – der Relativsatz – von mehreren angegebenen Möglichkeiten ergänzt werden muss, z.B. *Ein Bauer hatte vier Söhne, die sich täglich stritten.*). Perlen der deutschen Grammatik!

Denjenigen, die sich mit solchen Aufgaben nicht gern beschäftigen, kann ich die „Kreuzworträtsel“ empfehlen. Es gibt noch weitere Aufgabentypen, mit denen jeder seinen Wortschatz testen und erweitern kann. Solche sind u.a. „Ähnliche Bedeutungen“ (Übungen zur Semantik), „Wortrix – Das tolle Artikel-Training zu Wörtern mit eindeutigen Suffixen“ (wo die Artikel der Wörter erraten werden müssen, z.B. die Bedeutung) oder mein Lieblingsspiel: „Galgenraten – Wörter mit mehreren Bedeutungen“. In dieser Aufgabe – in diesem Spiel – hat man eine Liste von Wörtern, die sogar drei oder vier Bedeutungen haben können. Bevor man beginnt, sollte man sich alles gründlich durchlesen. Denn genauso wie in der Grundschule muss man Buchstabe für Buchstabe das Wort erraten. Zum Schluss möchte ich noch die Übungen zur Phonetik erwähnen. Hier geht es um „12 tolle Zungenbrecher“, wie „Schnellsprechstücke spreche ich schwer schnell.“, die meines Erachtens wirklich super sind.

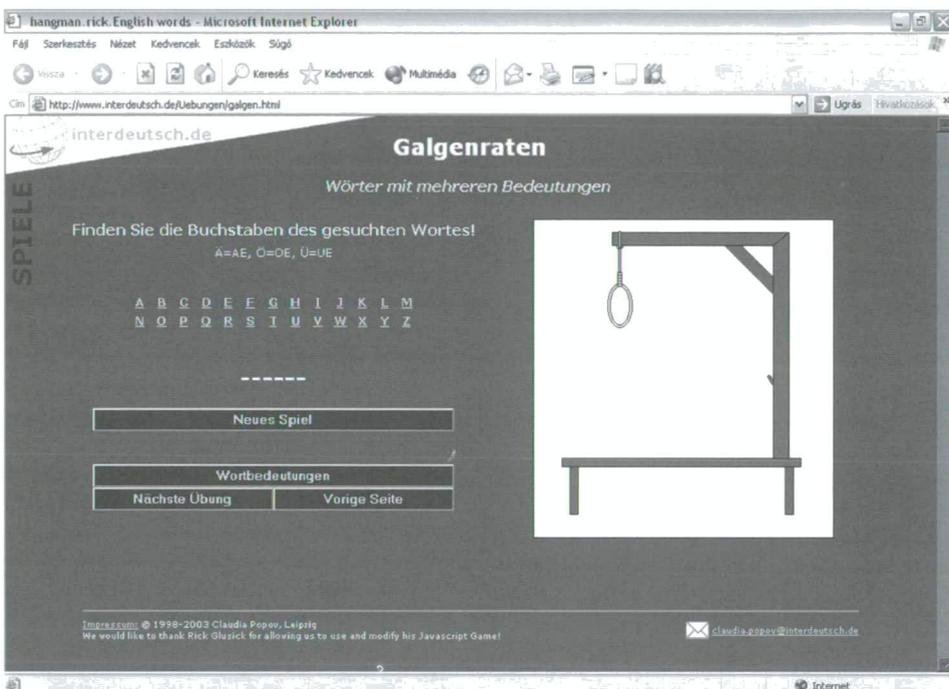
Wenn ihr euch diese Website einmal ansieht, könnt ihr bestimmt auch entdecken, wie leicht und spielerisch die deutsche Grammatik erworben werden kann. Als Leitmotiv sage ich nur: Auf, ran ans Spielen!

Internet:

www.interdeutsch.de
www.lern-deutsch.de
www.deutsch-als-fremdsprache.de

Dóra Preiszner

preisznerdora@freemail.hu



Ich sah mir mehrere Websites an, wie www.lern-deutsch.de oder www.deutsch-als-fremdsprache.de und erkannte, dass Frau Kovács Recht hatte, obwohl man für viele Aufgaben auf der von ihr genannten Seite (www.interdeutsch.de) bezahlen muss. Ich empfehle sie trotzdem allen, weil dort meiner Meinung nach alles zu finden ist, was man zum Lernen braucht: „Online-Kurse“, „Studienbibliothek“ mit allerlei „interaktiven Übungen, Buchtipps und Wörterbücher im Web“. Die interaktiven Übungen sind besonders erwähnenswert, weil sie sich an Lerner jeder Stufe wenden: es gibt Übungen für Anfänger, für Lerner auf mittlerem Niveau und für Fortgeschrittene, welche auch für Germanistikstudenten eine harte Nuss sein können.

Besonders für Studenten im ersten Studienjahr – kurz vor der Grundprüfung – ist es hilfreich „Spaß mit Wortarten – Teste dein Grammatikwissen!“ auszuprobieren. Die scheinbar einfache Aufgabe birgt Überraschungen in sich. Glaubt mir, ich probierte sie aus. Lächelt nicht, wenn ihr einen auszumahlenden Fisch auf dem Monitor erblickt! Das Konzept der Website ist ja, dass die Sprache spielend leicht erlernbar ist. Könnt ihr euch vorstellen, dass zum Beispiel der Dozent im Grammatikseminar Handouts mit so einem Fisch verteilt und sagt: „Auf dem Handout finden Sie den Stoff für heute. Malen Sie den Fisch mit den

„würde“: Von drei möglichen Antworten soll das Ende eines Satzes erraten werden, z.B. *Wenn er den Zug nicht verpasst hat... – durfte er jetzt zu Hause ankommen. / durfte er jetzt zu Hause ankommen. / dürfte er jetzt zu Hause ankommen.*

